

Kantersieg verpasst

Mit einem glatten 7:0 kehrten die Landesligafußballerinnen des SV Lurup gegen Wedeler TSV zurück. „Wir waren schon in der ersten Halbzeit überlegen und hätten gerne zehn Tore schießen können“, so Lurups Trainer Peter Gaulke anschließend. Zur Pause reichte es aber nur zu einer 5:0-Führung dank Toren von Johanna Wetsch (2), Katharina Höffgen (2) und Nicole Botha.

Nach der Pause tat Lurup aber zu wenig für einen Kantersieg. „Wir haben das Spielen eingestellt und es versäumt, etwas für das Torverhältnis zu tun“, zürnte der Trainer. Lediglich Astrid Kullick (70. Minute) und Katharina Höffgen (81. Minute) steuerten noch einen Treffer bei. Am Sonntag um 10 Uhr reist der Tabellenzweite SC Nienstedten zur Flurstraße an.